

Aan: Verborgene_Empfaenger: ;

REMINDER: Einladung zur gemeinsamen PK morgen in Berlin: Vor
Unterzeichnung des Paris-Abkommens - Rund 30 zivilgesellschaftliche
Organisationen stellen ehrgeizigen Klimaschutzplan für Deutschland vor



REMINDER: Einladung zur gemeinsamen Pressekonferenz

Vor Unterzeichnung des Paris-Abkommens: Rund 30 zivilgesellschaftliche Organisationen stellen ehrgeizigen Klimaschutzplan für Deutschland vor

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Paris-Abkommen, das am Freitag in New York u. a. in Anwesenheit von UN-Generalsekretär Ban Ki-moon und Umweltministerin Barbara Hendricks unterzeichnet wird, hat die Weltgemeinschaft dem internationalen Klimaschutz eine hohe Priorität eingeräumt. Vor allem die Einigung auf ein globales Erwärmungslimit von deutlich unter 2 Grad, möglichst sogar 1,5 Grad Celsius, ist ein Kernpunkt des Abkommens. Die Bundesregierung hat gemeinsam mit Entwicklungsländern in der „Koalition der Ehrgeizigen“ maßgeblich dazu beigetragen.

Das ambitionierte und verbindliche Abkommen muss nun in nationale Politik umgesetzt werden. Mit dem Klimaschutzplan 2050 – dem letzten großen klimapolitischen Vorhaben dieser Legislaturperiode – ist die Bundesregierung jetzt gefordert, ihren Beitrag zu leisten.

Was bedeutet das Pariser Klimaabkommen konkret für die deutsche Klima- und Energiepolitik? Wie übersetzt sich „deutlich unter 2 Grad“ in nationale Klimaziele für Deutschland? Was sind die Folgen für Kohle oder den Verkehrssektor? Antworten auf diese und weitere zentrale Fragen gibt ein großer Verbund von rund 30 Organisationen im „Klimaschutzplan 2050 der Zivilgesellschaft“. Zu den Unterzeichnern gehören Organisationen wie WWF, BUND, Misereor, Germanwatch, der Verkehrsclub Deutschland (VCD), Oxfam und Brot für die Welt. Bei unserem Pressetermin morgen stellen wir Ihnen die Kernforderungen der Organisationen vor.

Dazu laden wir Sie herzlich ein:

Wann: Mittwoch, 20. April 2016, 10 Uhr

Wo: Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz, Raum 4, Schiffbauerdamm 40 / Ecke Reinhardtstraße 55, Berlin

Mit:

- Klaus Milke, Vorstandsvorsitzender Germanwatch
- Antje von Broock, Stellv. Bundesgeschäftsführerin Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
- Thilo Hoppe, Entwicklungspolitischer Beauftragter, Brot für die Welt

Um **Anmeldung** wird gebeten an: kueper@germanwatch.org

Herzliche Grüße

Stefan Küper

--
Stefan Küper
Pressesprecher

Germanwatch e.V.
Dr.Werner-Schuster-Haus
Kaiserstr. 201
D-53113 Bonn

Tel. +49 (0)228 / 604 92-23, Fax -19
mobil: 0151 / 252 110 72
E-Mail: kueper@germanwatch.org
www.germanwatch.org

=====

GERMANWATCH - Hinsehen. Analysieren. Einmischen.
Seit 25 Jahren für globale Gerechtigkeit und den Erhalt der Lebensgrundlagen.

Schon AbonnentIn? Kostenlose Abos: www.germanwatch.org/de/abos-bestellen